



HIV IM  **DIALOG**

**Information und Beratung
rund ums schwule Leben**

Beratung im Strafvollzug

2 Jugendgruppen



**Opferhilfe und Dokumen-
tation antischwuler
Gewalt**

**Selbsthilfe-
gruppen**

**Psychologische
Beratung**

**Infos zu Safer Sex
HIV/AIDS
HIV-Schnelltest**

Die Aktion HIV-Schnelltest

- Seit Mai 2007: HIV-Schnelltest nach Beratung durch Psychologen
- Erfragt werden in einem vorab auszufüllendem Bogen die soziodemografischen Daten
- Außerdem das Risikoverhalten rund um HIV

Ergebnisse aus der Aktion

- Getestet worden sind 424 Männer
- 401 Männer sind negativ getestet worden
- 22 Männer bekamen ein positives Schnelltest-ergebnis, von denen 18 durch eine vollständige Serologie bestätigt worden sind
- 4 Männer wollten keinen Bestätigungstest machen
- Ein Testergebnis war unklar, auch nach Labor

Auswertung im Detail

- **Es wurden 246 Bögen im Detail ausgewertet**
- **Verhältnis positiv zu negativen Ergebnissen, bei denen, die sich haben testen lassen**
 - **221 Männer negativ, 11 Männer positiv, 2 positiv ohne Bestätigung**
 - **Im folgenden: Wie setzt sich die Gruppe der positiv getesteten Männer zusammen, welche Risiken geben sie an?**

Die Gruppe positiv getesteter Männer

- x 20-29 Jahre: 2
- x 30-39 Jahre: 7
- x 40-49 Jahre: 2
- 10 in Deutschland geboren, einer in Polen
- 2 haben mittlere Reife, 9 Abitur und darüber
- 7 berufstätig, 3 arbeitslos, 1 Student
- Alle haben schon mal einen HIV-Test gemacht
- Anzahl der Partner
 - 2-5: 2
 - 6-10: 3
 - 11-20: 2
 - 21-50: 4
- Feste Partnerschaft 6/ 5 ohne
- 6 gaben in den letzten 12 Monaten einen Risiko-kontakt an, 5 nicht

Welche Risiken gaben die Männer an, die einen Risikokontakt gehabt haben ?

Mehrfachnennungen möglich, offene Frage

- **Oralverkehr mit Sperma im Mund oder geschluckt n=3**
- **Ungeschützter (Anal)Verkehr n=5**
- **Ungeschützter Analverkehr n=1**

War Dir das Risiko bewußt?

- Ja: 4
- Nein: 2

Wenn ja, aus welchen Gründen bist Du das Risiko eingegangen?

- Ich weiß es nicht n=1
- Sexunfall (blasen mit Abspritzen, MB)n=1
- Unsafer Sex in der Beziehung, Freund war positiv ohne es zu wissen n=1
- Betrunken=1
- Wegen fester Partnerschaft n=1
- Affekt/ Vertrauen n=1

Was hättest Du gebraucht, um das Risiko nicht einzugehen?

- Kondome n=1
- Verhütungsmöglichkeit n=1
- Wachsamkeit n=1
- Kann ich nicht beantworten n=1
- Kein Alkohol n=1
- Mehr Vernunft, weniger Vertrauen n=1
- Keine Angaben n=2

Fazit/ Thesen für die Diskussion

- **Positiv gesteste Männer geben in der Regel keine andere Risiken an, als die Männer, die negativ getestet worden sind**
- **Insbesondere bei jüngeren Männern gibt es häufig das Phänomen des Vertrauens-Sex, sprich: Unsafer Sex in Beziehungen**
- **Information führt nicht automatisch zu einer gewünschten Handlung, die Frage ist, was der einzelne mit der Information anfängt**
- **Wie können wir die Männer unterstützen in ihren unterschiedlichen Bedürftigkeiten, die in sexuellen Handlungen zum Ausdruck kommen?**
- **Brauchen wir eine Liebesschule? Safer-Sex-Workshops?**



HIV IM 
DIALOG